

Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Geomatiker, -in
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Zugriffsmöglichkeiten der Sicherheitsmechanismen festgelegt • Geodaten mit Messinstrumenten erfasst, kontrolliert • Sicherheitsmechanismen zum internen und externen Schutz der Datenbank angewandt • Geodaten auftragsbezogen nach Aktualität und Vollständigkeit bewertet • Daten effizient und konsistent in Datenbanksystemen abgespeichert • unter Nutzung von Datenbanken und Geoinformationssystemen, Geomedien erstellt • Geodaten und Fachdaten zur Darstellung in Karten bearbeitet und kundenorientiert präsentiert • Beziehung zwischen den Daten nach objektorientierter Datenbankmodellierung unterscheiden 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, Grundlagen des Raumbezugs zu unterscheiden.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
GDE: landesrechtliche Organisation des Vermessungswesens GDM: Sekundärdaten GPP:	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Daten hinsichtlich ihrer Eignung bewertet, interpretiert und zu neuen Datensätzen zusammengeführt • Datenqualität hinsichtlich Homogenität und Konsistenz beurteilt • für die Einrichtung von Erst- und Fortführungsaufträgen kundenorientiert verschiedene Datenbankabfragen angewandt • Geodaten und Fachdaten zur Darstellung in Plänen bearbeitet und kundenorientiert präsentiert • Datenformate zur weiteren Nutzung konvertiert • Geomedien von Print bis Multimedia erstellt und aktualisiert • Sicherheitsmechanismen zum internen und externen Schutz der Datenbank angewandt • die Durchführung der Messung geplant und vorbereitet 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, Grundzüge der Fotogrammetrie zu unterscheiden.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
GDE: Urheberrecht GDM: Koordinatensysteme GPP:	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • für die Einrichtung von Erst- und Fortführungsaufträgen kundenorientiert verschiedene Datenbankabfragen angewandt • Geodaten und Fachdaten zur Darstellung in Karten bearbeitet und kundenorientiert präsentiert • Geodaten mit Messinstrumenten gesichert • Beziehung zwischen den Daten nach objektorientierter Datenbankmodellierung unterscheiden • unter Nutzung von Datenbanken und Geoinformationssystemen, Geomedien erstellt • unter Berücksichtigung der Wechselbeziehungen zwischen den Kundenwünschen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten verschiedene Lösungsansätze konzipiert • Geomedien von Print bis Multimedia erstellt und aktualisiert • Beziehung zwischen den Daten nach hierarchischer Datenbankmodellierung unterscheiden 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, Fernerkundungsmethoden zu unterscheiden.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
GDE: berufsbezogene Verwaltungsvorschriften GDM: Lagegenauigkeiten GPP:	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Geodaten auftragsbezogen nach Aktualität und Vollständigkeit bewertet • neue Datensätze generiert • Geodaten mit Messinstrumenten in der Örtlichkeit erfasst • unter Berücksichtigung der Wechselbeziehungen zwischen den Kundenwünschen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten verschiedene Lösungsansätze konzipiert • Geodaten und Fachdaten zur Darstellung in Karten bearbeitet und kundenorientiert präsentiert • Datensätze auftragsbezogen ausgewählt • unter Nutzung von Datenbanken und Geoinformationssystemen, Geomedien erstellt • Beziehung zwischen den Daten nach objektorientierter Datenbankmodellierung unterscheiden 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, welche vermessungstechnischen Methoden und Geräte es gibt.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
GDE: Quellenangabe GDM: Maßstabsverhältnisse GPP:	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in